

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 42 (1926)

Heft: 25

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

17. Luxuswaren aus Holz stagnierten in der Ausfuhr, die früher einen erfreulichen Umfang erreichte, immer noch. Heute stehen 71,000 Fr. Exportwert einem solchen von 73,000 der Vergleichszeit des Vorjahres gegenüber, während die Einfuhr sich fatalem Weise immer weiter entwickelt. Betrag der Einfuhrwert letztes Jahr noch 62,000 Fr., so erhöhte sich derselbe in der Berichtszeit auf 78,000 Fr., wobei Frankreich und Deutschland an erster Stelle unserer Lieferanten stehen. — y.

Verbandswesen.

Der Verband schweizerischer Sattler- und Tapissermeister hielt unter dem Vorsitz von Zentralpräsident H. Kurt, Solothurn, in Brunnen die aus allen Teilen der Schweiz stark besuchte Delegiertentagung und 26. Generalversammlung ab. Die Jahrestagung erledigte die üblichen Verbandsgeschäfte und genehmigte den Jahresbericht, die Jahresrechnung, sowie den Abschluß der Arbeitslosenfürsorge-Rechnung und beschloß, die Meisterprüfungen im Monat Oktober durchzuführen. Das vorgelegte Reglement für die Sterbekasse wurde einhellig genehmigt. Die nächste Generalversammlung findet in Lausanne statt. Am offiziellen Bankett hielten die Herren Städelin, Grossratspräsident, Wiget, Gemeindepräsident, Brunnen, Nier, Präsident, und Känel, Sekretär des Schweizerischen Gewerbeverbandes, sehr beachtete Ansprachen, die richtiges Verständnis und warmes Interesse für die Lage des Handwerker- und Mittelstandes befundenen. Die Tagung schloß mit einer patriotischen Feier beim Morgartendenkmal.

Ein neuer Handwerker- und Gewerbeverein wurde für Külm (Aargau) und Umgebung im „Bären“ in Unter-Külm nach einem überzeugenden Referat des Präsidenten des kantonalen Gewerbeverbandes, Herrn Grossrat Arnold (Bofingen), über Zweck und Ziele der Gewerbevereine von den anwesenden 50 Berufsläuten gegründet.

Cotentafel.

† Zimmermeister Albert Imhof-Dünner in Ried-Erlen bei Sulgen (Thurgau) starb am 6. September im Alter von 67 Jahren.

† Malermeister Franz Jos. Schwarz-Lindner in Zürich starb am 8. September infolge eines Herzschlages.

† Baumeister Johann Lorandi-Scheibel in Erlenbach (Zürichsee) starb am 9. September im Alter von 73 Jahren.

† Spenglermeister Jacques Ruch-Hefli in Mittelödi (Glarus) starb am 9. September an einem Hirnschlag im Alter von 58 Jahren.

† Kaminfegelemeister Robert Bühler in Luzern starb nach kurzer Krankheit am 9. September im Alter von 52 Jahren.

† Schreinermeister August Beder-Schmid in Zürich 1 ist am 10. September nach langer Krankheit (Herzleiden) gestorben.

† Glaschnermeister Karl Haller-Müller in St. Gallen starb am 12. September im Alter von 80 Jahren.

Verschiedenes.

Werbund-Leitsätze. (Herausgegeben vom Schweiz. Werbund). Die Schweiz hat weder Kohle, noch Eisen, noch Petrol, sie ist das Land, das am teuersten fabriziert, sie kann mit billigen Landesprodukten auf dem Weltmarkt nicht konkurrieren. Ihre Handelsbilanz ist passiv.

Die Schweiz kann sich mit andern Ländern dagegen wohl messen, was geschäftliche Initiative und Gründlichkeit anbetrifft. Auch ist sie reich an künstlerischen Talenten, deren Arbeit produktiv in das wirtschaftliche Schaffen einbezogen werden sollte. Wer dazu hilft, daß jeder an dem Platze arbeitet, wo er sein bestes zu leisten vermag, dient dem Wohle seines Landes.

Die Schweizer Industrie ist also auf Qualitätsarbeit angewiesen, ihre Erzeugnisse müssen technisch und materiell erstklassig sein. Aber alle technische Vollkommenheit ist vergebens, wenn sie nicht von formaler Vollkommenheit begleitet ist. Zeitgemäße Gestaltung, Abkehr von der ewigen Wiederholung antiquierter Formen ist nicht nur moralische Pflicht, sondern Notwendigkeit, um konkurrenzfähig zu bleiben. Darum:

Jeder Fabrikant fördert nicht nur Ruf und Gewinn seines Betriebes, sondern den Wohlstand des Landes, wenn er Qualitätsware fabriziert.

Jeder Handwerker kann der Konkurrenz der Maschinenarbeit nur dadurch standhalten, daß er Qualitätsarbeit leistet.

Jeder Geschäftsmann nützt nicht nur seinem Vorteil, sondern zugleich dem seiner Kunden und dem des Landes, wenn er Qualitätsware verkauft.

Jeder Käufer erspart sich Geld und Ärger, wenn er Schundware vermeidet, er handelt zugleich wirtschaftlich und sittlich, wenn er ausschließlich Qualitätsware kauft.

Vom Wohnungsmarkt in St. Gallen. Im Hinblick auf die wirtschaftliche Krise werden die Verhältnisse auf dem Wohnungsmarkt von Monat zu Monat ungünstiger. Der letzte Monatsrapport des Wohnungsamtes verzeichnete total 549 vermietbare Wohnungen, gegenüber 518 im Vormonat.

Die Liegenschaft zum „Ochsen“ in Feuerthalen (Zürich) ist in den Besitz des Kantons Zürich übergegangen. Erst kürzlich hieß es noch, man habe sich über den Preis nicht einigen können, so daß der Expropriationsweg beschritten werden müsse; nun ist aber doch freihändiger Verkauf zu Stande gekommen. Der Ankauf des Hauses durch den Staat war notwendig, weil auf zürcherischer Seite die Zufahrt zur Rheinbrücke verbessert werden soll. Schaffhausen hat auf seiner Seite schon angefangen und das sogenannte Bindehaus dem Erdhoden gleichgemacht.

Teil-Abbruch der Bundesbahnwerkstätten in Rorschach. Dieser Tage ist in Rorschach mit dem Abbruch der weslichen Gebäudeteile der Bundesbahnwerkstätte begonnen worden. Die Demontierung der maschinellen Einrichtungen und deren Dislozierung an Private und andere Plätze der S. B. B. ist bereits stark fortgeschritten. Auch viel Altmaterial ist sortiert und harrt des Abtransports.

Literatur.

Monographie des Neubauens der Schweizerischen Volksbank Zürich. Bearbeitet von Ingenieur M. Hottinger, Zürich, in Verbindung mit den Architekten Otto Honegger und Hans W. Moser, Zürich, sowie den ausführenden Firmen. 87 Seiten 4°, mit 79 Abbildungen. Preis 4 Fr. Druck und Verlag Gebr. Frei A.-G., Zürich, 1926.

Die vorliegende Monographie enthält außer einer Einleitung der ausführenden Architekten einen Baubeschrieb von fachmännischer Seite, der auch alle irgendwie bemerkenswerten technischen und installatorischen Details berücksichtigt. Solche eingehende Beschreibungen moderner Geschäftsbauten sind in der Literatur noch nicht so zahlreich; die Architekten, Techniker und Geschäft-

leute der Baubranche werden darum das Heft mit Interesse durchgehen, besonders da es ein wahrer Genuss ist, die 79 in prachtvollem Tiefdruck ausgeführten Abbildungen zu betrachten.

Bollinger Max, Dr. phil.: Das literarische Verständnis des Jugendlichen und der Bildungswert der Poesie. 85 Seiten 8°. Broschiert Fr. 3.—. Orell Füssli Verlag, Zürich.

Sollte man sich über die Grundsätze der literarischen Erziehung klar zu werden suchen, ist man darin einig, daß es das Ziel dieser Bildungsbemühungen sein müsse, die Jugend zum Verstehen des dichterischen Kunstwerkes zu befähigen. Was aber dieses „Verstehen“ in Wirklichkeit sei, wie es verlaufe, welche seelischen Kräfte es beanspruche und anrege und welche Dienste es der jugendlichen Persönlichkeit leiste — diese Grundfragen sind bisher in der pädagogischen Literatur kaum gestreift worden, obwohl sie auch in der allgemeinen Diskussion über literarische Dinge, also außerhalb der Grenzen des Erziehungsproblems, eine wichtige Rolle spielen. Das Buch des Zürcher Privatdozenten für Mittelschulpädagogik sucht die Antwort auf diese Fragen von der Strukturpsychologie aus zu gewinnen; es findet im Lebensgehalt der Poesie die tiefste Quelle ihrer Wirkung und zeigt, in welcher Weise sich die Verschmelzung des gestalteten Lebens mit dem fleischenden Leben des Lesers vollzieht. Ein aus zahlreichen Selbstzeugnissen Jugendlicher gewonnenes Bild der tiefen inneren Wandlung, die das Verhältnis zur Dichtung zwischen zehn und zwanzig Jahren durchmacht, spiegelt den Übergang von der Lebensform des Kindes zu der des reifen Menschen. Als Bildungsmittel par excellence bewährt sich die Dichtung dadurch, daß sie das Wirklichkeitsbewußtsein des Jugendlichen erweitert, sein Formgefühl verfeinert und ihm eine vertiefte Kenntnis des Menschen und der menschlichen Beziehungen gewährt. — Das Buch wendet sich vor allem an Jugendbildner, Lehrer aller Stufen, denkende Eltern und Leiter von Jugendbibliotheken; es dürfte überhaupt jedem willkommen sein, der sich vom Verhältnis des Lesers zur Dichtung Rechenschaft gibt.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Frage.

BB. Werkzeug-, Tisch- und Arbeitsgeräte werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeiger gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht angenommen werden.

511. Wer liefert sicheres Mittel zur Entfernung von Hausschwamm auf Holz und Mauerwerk? Offerten an J. Baumann & Cie., Baugeschäft, Altendorf (Uri).

512. Wer hätte ein einfaches, eisernes Geländer auf eine Terrasse, ca. 1 m hoch und 20 m lang, oder in Längen à 6 bis 8 m, abzugeben? Offerten an H. Spieß, Sissach.

513. Wer liefert schöne Eschenstäbe, 3,8×3,8 cm und 140 cm lang? Offerten unter Chiffre 513 an die Exped.

514. Wer liefert gelagerte Lindenbretter, 2,40 und 4,80 Längen? Offerten mit Preis an Hans Meyer, Dachdeckermeister, Chur 1/175.

515. Wer liefert Maschinen zum Ausschneiden und Fräsen von Klosettschalen? Offerten unter Chiffre 515 an die Exped.

516. Wer liefert gebrauchte, gut erhaltene Druckröhren aus 3 mm Blech, mit Flanschen, 550—600 mm Lichtweite? Offerten an C. Zöller, Sägerie, Schmelzboden b. Davos.

517. Wer hat 80—120 m² gebrauchtes, galvan. Wellblech abzugeben? Offerten an H. Spieß, mech. Werkstätte, Sissach.

518. Wer hat gebraucht, gut erhalten, abzugeben: 1 Sack Wechselräder zu leichter Drehbank mit 280 mm Spitzenhöhe; 1 leichtes Einsch- oder Seitengatter, oder auch nur deren Eisenstelle? Offerten mit Beschreibung, Maß- und Preisangabe unter Chiffre 518 an die Exped.

519. Wer liefert neue oder gebrauchte Maschinen für die Kübelwarenfabrikation? Offerten unter Chiffre 519 an die Exped.

520. Könnte in einem Neubau eine Warmwasser-Heizung eingerichtet werden mit Holzfeuerung und zugleich mit elektrischer Heizung? Offerten unter Chiffre 520 an die Exped.

521a. Wer hat gut erhaltene Schleifmaschine, System Knecht, für Fräsen- und Gattersägenblätter; b. 1 Kugelflachlager 35 mm; c. gebrauchten Ledertreibriemen, circa 13 m lang, 90—100 mm breit, abzugeben? Offerten unter Chiffre 521 an die Exped.

522. Wer liefert neue, mittelschwere Kehl- und Zapfenschneidmaschine? Offerten unter Chiffre 522 an die Exped.

523a. Wer hätte einen gut erhaltenen, stehenden Dampfkessel, ca. 6 m² Heizfläche, 5—6 Atm.; b. 1 Lehmwalze mit Voll- und Leerscheibe; c. 1 gebrauchtes Vorgelege, Welle ca. 2 m lang, Durchm. 45 mm, mit Voll- und Leerscheibe, 60 cm Durchmesser und mit 2 Ringschmierlagern, abzugeben? Offerten unter Chiffre E 523 an die Exped.

524. Wer hätte gebrauchte, dreiseitige Hobelmaschine, mit Ring- oder Kugellager, abzugeben? Offerten an F. Friedrich, Gerberei, Langnau i. G.

525. Wer hat abzugeben: a. kleines Dynamo zur Speisung von 3—4 Lampen; b. gut erhaltenen Kreuzsupport für Stemmaparat, event. auch komplett mit Höhenstellung? Offerten an G. Christen, mech. Werkstätte, Graben b. Herzogenbuchsee.

526. Wer hätte gebrauchte, gut erhaltene Schnellbohrmaschine, kleineres System, abzugeben? Wer liefert 1a Eschen- und Ahornstäbe von 40—60 Durchmesser? Offerten an Ernst Wälti, Heimenhausen bei Herzogenbuchsee.

527. Wer liefert Jura-Mergel für Tennisplätze? Offerten mit Preis unter Chiffre 527 an die Exped.

528. Wer hätte ein gebrauchtes 20 cm und ein 25 cm Sichtweite Drainage-Röhrenmodell, schweizer. Normalprofil, abzugeben? Offerten unter Chiffre R 528 an die Exped.

529. Wer liefert slavonische Buchenläden, gedämpft, parallel besäumt, 6—11 cm dick? Offerten mit Preisangaben an J. Hoser, Hobelbänke, Strengelbach (Aargau).

530. Wer hätte ein eisernes Fahrrad für Trämelzug, Durchmesser 1—1,20 m, Bohrung 40 mm, Schnitt 27 mm, abzugeben? Offerten an R. Reichmuth, Sägerei, Schwyz.

Antworten.

Auf Frage 494. Pendelkreissägen liefert die Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G., Schaffhausen.

Auf Frage 494. Pendelkreissägen liefert Fischer & Söfft, Maschinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Basel 1.

Auf Frage 494. Die A.-G. Olma Landquater Maschinenfabrik in Olten liefert Pendelkreissägen.



Holzbearbeitungs - Werkzeuge

Kreissägen 1-1 Bandsägen 1-1 la. Leimes
Herring Bildhauer- und Drechsler-Werkzeuge,
Flintpapier 1-1 Schleifpapier in Rollen 1-1
Vertikalbeschläge, Universalzentralverschlüsse,
Bachmann's Patent-Schlösser und Beschläge
1-1 Richard's Harzgallen-Messer 1-1

Möbel- und Bau - Beschläge

in grösster Auswahl; Anfertigung u. Zeichnung.

F. Bender.

OBERDORFSTRASSE 9 u. 10, ZÜRICH

5460a